

Fvk Protokoll 28.01.19

Anwesende Fachschaften:

- Chemie
- Kunstgeschichte
- Biologie
- Jura
- Informatik
- Ur- und Frühgeschichte
- Biochemie
- Geographie
- Ingenieurwissenschaften
- Migration & Diversity
- Nordistik
- Pädagogik
- Agrar und Ökotoxikologie
- Pharmazie
- Philosophie
- Medizin
- Soziologie/Politikwissenschaften
- Anglistik/Romanistik
- Deutsch/Medienwissenschaften
- Klassische Archäologie (Ab 19:00)

Sitzungsleitung: Philip-A. Caspers

Sitzungsassistent: Michel Spils

Protokoll: Michel Spils

Beginn: 18:37 Uhr

Ende: 22:15

TOP 1: Begrüßung

Begrüßung durch Philip

Anwesenheitsliste für die heutige Sitzung und die Weihnachtsfeier gehen rum

Verpflegung stammt von der Weihnachtsfeier, sowie von der Fachschaft Kunstgeschichte. Es wird um eine kleine Spende gebeten, um auch in Zukunft Verpflegung auf der FVK zur Verfügung zu stellen

TOP 2: Formalia:

Feststellung der Beschlussfähigkeit: Die Sitzung ist mit 19 FS nicht beschlussfähig . Vetoquote: 2 FS

Genehmigung der TO: Entfällt (per Akklamation angenommen)

Genehmigung des Protokolls: Entfällt

TOP 3: FVK-Koordination

- Anna liest einen Brief zu ihrer Meinung zur momentanen Zusammenarbeit vor.
- Sie ist nicht weiterhin zur Zusammenarbeit mit Philip bereit.
- Kritik an Philip's Kommunikation mit dem AStA
- Generell mangelhafte Antworten auf Nachfragen
- Michel bekundet teilweise Zustimmung
- Nachfrage warum sowas nicht innerhalb der Koordination geklärt wird
- Philip stimmt zu, dass die Kommunikation innerhalb der Koordination schlecht ist.
- Er gibt Gründe für andere Kritikpunkte
- Soziologie fragt warum dies 2 Monate vor Philip's weggang auf die FVK gegeben wird.
- Nico fragt wie weit der Wissenstransfer innerhalb der nächsten 2 Monate noch möglich ist
 - Philip wird Dokumentation zu den beiden Großveranstaltungen NoP und Studieninfotage schreiben
 - Andere Aufgaben werden mündlich weitergegeben
- Annika fragt warum
- Jura fragt wie Philip in die FvK kommt
 - Ursprünglich über die Fachschaft Jura, danach als Mitglied der Koordination
 - Mitgliedschaft in einer Fachschaft ist für die Teilnahme an der FVK nicht nötig.

TOP 4: Bericht aus dem Studierendenparlament - Fachschaftsfinanzen

Janine aus fs chemie und Nico aus der Fachschaft Pharmazie waren bei allen 3 Sitzungen anwesend:

- Änderung der Finanzordnung und Bewirtung wurde besprochen.
- Philipp erklärt finanzordnung
- erlass vom ministerium über bewirtung und dass das geld nur für bestimmte ausgegeben werden dürfen. danach dürfen lebensmittel nur in bestimmten maß ausgegeben werden.

19:00 Klassische Archäologie kommt

- Pharmazie
 - Es existiert nun eine Einsichtspflicht mit nur einer Woche Vorlaufzeit
 - Gültig ab dem 01.02
 - Die Fachschaften hätten sich gewünscht das Informationen an die Fachschaften weiter geleitet werden würden
 - So viel Macht für den Finanzreferenten, Missbrauch leicht möglich
 - Da Stupa kann mit einer einfachen Mehrheit Finanzen streichen
 - Katharina korrigier, dass nur das Abheften und führen der Belege genommen wird. Fachschaften können weiterhin Geld nutzen

19:11 Informatik geht

- Soziologie fragt was denn eine Begründung für den Entzug der Rechte

- Pharmazie: "Schwere Mängel"
- Spezifischere Regelung erwünscht
- Vorletzte Woche, beim Treffen zu den Bewirtungskosten, hatte man sich mit Katharina vorläufig auf eine Quartalsweise Abgabe der Haushalte geeinigt.
- Der Haushaltsausschuss des StuPas hat das Recht sich die Haushaltspläne der Fachschaften anzusehen. Haushaltspläne sollen ausführlicher werden.
- Bewirtungskosten:
 - Die Lage ist weiterhin unklar
 - Es kam der Wunsch auf, die Lage extern klären zu lassen
 - Katharina antwortet dass die Univerwaltung eine klare Meinung dazu hat.
 - Die Rechtsberatung des AStA kennt sich mit öffentlichem Recht gut aus, dieser wurde noch nicht bezahlt
 - Fachschaften müssten sich bei jeder Veranstaltung Gedanken machen ob die Verpflegung von Gästen möglich ist.
 - Werbung von Neufachschaftlern wäre erschwert
- Antrag für den StuPa ist formuliert
- Der Antrag steht auf der Tagesordnung für den nächsten StuPa
- Jura fragt warum das überhaupt schlimm ist, schließlich wird ihnen nur die Belastung der Buchführung genommen.
 - Katharina freut sich, dass jemand das ganze Verstanden hat
 - Dadurch ist die Sperrung des Kontos nicht mehr die einzige Handlungsmöglichkeit des AStA
- Geographie fragt warum diese Schlussfolgerung der Fachschaft Jura bisher noch nicht gezogen wurde
- Ur- und Frühgeschichte fragt wer ein Gutachten zahlen würde
- Migration und Diversität fragt nach den Kosten
 - Im StuPa kamen Zahlen von 3000€ - 5000€ auf.
- Nico merkt an, dass deutliche Vorteile im führen der eigenen Buchführung liegen.
- Biologie merkt an, dass auch Fachschaften die gute Arbeit geleistet haben dadurch Nachteile erleiden.
- Nico von der Fachschaft ? fragt wie viel belegt werden muss.
 - Weiterhin müssen nur Kassenprotokolle geführt werden, sowie Rechnungen für alles was eingekauft wird.
- Katharina wünscht sich eine offizielle E-Mail Adresse für jeden Finanzer
- Michel merkt an, dass in die Website der FVK Möglichkeiten zur Kommunikation eingebaut werden sollen
- Janine berichtet dass die hohe Anwesenheit der Fachschaften auf der letzten Sitzung stark zur Stimme der Fachschaften beigetragen haben.
 - Sie lädt Fachschaftler deshalb zur übernächsten Sitzung Anfang April ein.

TOP 5: Fachschaftsfinanzen & Erarbeitung

von StuPa-Anträgen

- Auf dem Treffen zwischen Finanzreferat und Fachschaften wurden 3 StuPa-Anträge bearbeitet
- Erster Antrag befasst sich mit der Veröffentlichung der Einladung zum StuPa
 - Katharina findet als Studentin, dass der Antrag nicht weit genug geht.
 - Sie fordert eine Veröffentlichung von Tagesordnungen und nicht datenschutzsensitiven Beiträgen an alle Studierenden
 - Philip meint diese Antrag geht für die Fvk zu weit
 - Soziologie fragt warum es nicht möglich ist Einladungen direkt an alle Studierenden zu schicken.
 - Philip merkt großen Speicherbedarf an
 - Biologie meinte man könnte erstmal den weitergehenden Vorschlag stellen
 - Soziologie schlägt einen Uniinternen Bereich auf der Website des Stupa mit entsprechenden Dokumenten vor
 - Muss nicht Uniintern sein, alle Sitzungen sind öffentlich
 - Michel schlägt einen opt-in E-mail-Verteiler vor
- 19:50: Beschlussfähig mit 21 Fachschaften
- Was für ein Antrag soll gestellt werden?
 - Janine von Fachschaft Chemie ist für mindestens die aktuelle Version
 - Svenja von der Fachschaft SoPo möchte dass der Vorschlag in der Form erweiter wird, dass der StuPa alle Studierenden einladen möge, in welcher Form soll bei StuPa liegen
 - Jura möchte zusätzlich eine leicht zugänglichen Zugang zu dne entsprechenden Unterlagen
 - Die Studierenden sollen regelmäÙg informiert werden wo die Informationen zu StuPa-Sitzungen zu finden sind
- Philip schlägt vor den Antrag im Namen aller Unterstützenden und nicht nur im Namen der FVK gestellt wird.
- Philosophie fragt wann der Antrag im Stupa behandelt werden würde.
 - Vorrassichtlich 8.04
- Verfahrensvorschlag: Über beide Vorschläge wird getrennt abgestimmt
 - angenommen
- Antrag über Informationen an Fachschaften bei Fachschaftsspezifischen Themen:
 - ==20 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen==
- Antrag über Informationen an alle Studierenden und Informationen von Fachschaften bei Fachschaftsspezifischen Themen:
 - ==18 dafür, 0 dagegen, 2 Enthaltungen==

- Janine erklärt sich bereit die Anträge zu stellen
 - Allgemeine Zustimmung

20:04 Die Fachschaft Medizin geht

Die Sitzung ist bis 20:15 unterbrochen

== Antrag über Bezahlung von Fachschaftsfinanzern ==

- Fachschaft Biologie fragt nach der Menge an Verwaltung die an Bezahlung dranhängt. Viele Pros und Kontras
- Die Vertretung der Fachschaft Nordistik sieht den Vorschlag kritisch, da nicht zwangsläufig die Fachschaftsvorsitzenden und Financer die meiste Arbeit haben.
- Kunstgeschichte und Pharmazie stimmen diesem Antrag zu.
- Pharmazie schlägt vor quartalsweise eine Pizza o.ä. vom AStA spendiert zu bekommen
- Geographie findet eine Bezahlung von Finanzern gut, da es das finden von Finanzern erleichtert und diese momentan
- Katharina stellt klar das auch der AStA größtenteils ehrenamtlich arbeitet und die Aufwandsentschädigung keinesfalls die geleistete Arbeit rechtfertigt.
- Eine Aufwandsentschädigung muss an Pflichten wie einen ordentlich gefühlten Haushaltsabschluss gekoppelt werden.
- Philip merkt an, dass sogar Helfer bei der NoP entlohnt werden könnten, und dass sich dadurch Leute eher motivieren ließen.

==Meinungsbild:==

Wollen wir und nicht weiter mit dem Thema befassen?

==Zustimmung: 5 Ablehnung: 11 Enthaltung: 2==

- Katharina merkt an dass durch die Vertagung der Bewirtungskosten auf den April alles massiv verzögert wird.
 - Philip antwortet dass die nächste StuPa-Sitzung so voll ist, dass es aller Voraussicht nach sowieso nicht behandelt werden würde, und die momentan
- Janine stimmt zu, dass es selbst wenn man dazu kommt das Thema untergehen würde
- 20:32 Fachschaft Geographie geht.
- Katharina sagt wir müssen uns an die Bewirtungsvorschriften halten, da dies momentan die Rechtsauffassung der Uni ist.
- Biologie merkt an, dass in den nächsten Monaten sowieso kaum Veranstaltungen mit Bewirtungskosten stattfinden werden.
- Lisa-Marie beschwert sich, das keine vertraulichen Dokumente veröffentlicht werden sollten
 - Philip antwort dass die entsprechenden Unterlagen nicht als vertraulich markiert waren.
 - Katharina: In Stephans Brief wird um Vertraulichkeit gebeten

TOP 6: Uniwahlen 2019

- Bald sind wieder Uni-Wahlen, irgendwann im April müssen Wahllisten abgegeben werden.
- Philip erinnert die Fachschaften sich rechtzeitig darum zu kümmern.

- Viele 2-Fächerstudierende wissen nicht genau zu welche Fachschaft sie gehören.
 - Möglicherweise gibt es dieses Jahr Online-Wahlen, dadurch würde das ganze massiv vereinfacht werden.
- Nico fragt warum es keine Fachschaftsliste geben.
 - Es existiert eine Fachschaftsliste
- Es wird verlangt dass die Interessierten für die Fachschaftsliste sich außerhalb der FVK Treffen.
 - Kai beantragt eine Email-Liste mit Interessierten.
 - Michel setzt einen Verteiler auf

TOP 7: Bewerbung der Fachschaftsarbeit

Philip hat sich einige Gedanken zur Bewerbung von Fachschaften gemacht.

- In Prüfungszeiträumen Waffeln etc. großen Klausuren
- Glühwein, Waffeln, etc vor den Mensen am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 12-14 Uhr
 - Potentiell mit Banner etc.
 - Nordistik hat FLYer zu dem Thema
- Biologie klärt am Anfang des Wintersemesters die Erstis über Fachschaftsarbeit und verschiedene Gremien auf.
 - Im Anschluss ist immer direkt eine Fachschaftssitzung
- Das Plakat scheint von den empirischen Sprachwissenschaften zu kommen.
- Die Koordination würde Tische, Teig, Waffeleisen und Glühwein zur Verfügung stellen
 - Vorschlag zur Verschiebung in die 3. Woche
 - Jura fragt warum die FVK sich damit beschäftigt und nicht die einzelnen Fachschaften
 - Es gibt viele Fachschaften die dafür nicht genügend Personal haben
 - Kunstgeschichte: Keine Möglichkeit an Studierende ranzukommen.
- Michel wird ein dudle für einen Termin aufsetzen
-

TOP 8: Night of the Profs 2018 / Vorschläge zur Spendenverteilung

- Bis zum April wird die Koordination den Finanzbericht von der NoP fertig haben.
- Es wird um Spendenziele gebeten
- Katharina sagt die NoP hat bisher einen niedrigen 3-stelligen Verlust gemacht.
- Jura fragt wer denn entscheidet an wen die Spenden gehen.

- Die Fvk erstellt Vorschläge, diese werden an den StuPa weitergeleitet.
- Katharina merkt an das man jederzeit Zuschüsse für Organisationen beantragen.
- Weiterhin kritisiert die Weigerung Informationen wie wir denn auf einmal Spenden bekommen weiterzureichen.
 - Katharina hält dies für Bilanzfälschung
- Anmerkung: Es wird nur dem StuPa Bilanzfälschung vorzuschlagen. Wir würden nicht selbst fälschen
- Philip erläutert die Abrechnung der NoP näher und kommt auf ein positives Finanzergebnis.
- Biologie fragt warum es dieses Jahr so wenige Einnahmen gibt.
 - Philip fasst den Bericht von der letzten Sitzung zusammen.
 - Patrik fragt warum nicht kommuniziert wurde, dass die Kosten im Haushaltsplan unter NoP liefen, nicht unter Bewirtungskosten.
 - Laut Philip Misskommunikation und kurzfristige Anfragen.
 - Berichte der letzten Jahre liegen dem AStA vor, darauf beruhen die Planungen.
- Katharine berichtet vom letzten StuPa. Scheinbar darf der StuPa generell kein Geld Spenden, das dies Veruntreuung wäre.
 - Innerhalb der Universität können generell Zuschüsse beantragt werden.
- Nordistik ist der Meinung dass dieser Streit jetzt zu nichts führt.
- Sopo möchte die Koordination beauftragen diesen Streit mit Katharina beizulegen.
 - Allgemeine Zustimmung

TOP 9: Studien-Informationen-Tage 2019

- Der Otto-Hahn-Platz steht dieses Jahr nicht zur Verfügung.
- Dadurch ist die Veranstaltung dieses Jahr auf CAP 2,3 und die alte Mensa verteilt.
- Plakatdruck
 - Alle Fachschaften haben die Möglichkeit Plakate in Farbe zu drucken.
 - 1 * DIN A0 oder 2* DIN A1 im Querformat
 - Datei ist bis zum 15.02 an die FVK-Koordination zu schicken.
- Aufbau entweder durch die Fachschaften selbst am 13.03 13:30- 16:00 oder am 14.03. 10:30 - 14:00
- Alternativ Aufbau durch die ZSB, an diese müssten Materialien bis zum 11.03 gegeben werden.
- SoPo fragt nach den Plakaten.
 - Die Koordination holt die Plakate von der Druckerei ab und hängt sie auf.
- Es können dieses Jahre Texte auf der Website des ZSB veröffentlicht werden.
 - Einige Fachschaften haben noch keinen Text abgegeben. Diese werden erneut dazu aufgefordert.

21:25 Fachschaft Philosophie geht.

- SoPo fragt ob es eine Möglichkeit gibt, Geld für Material für die Studieninfotage zu beantragen.
 - Dieses Jahr etwas kurzfristig, wird für das nächste Jahr angeregt.

TOP 10: Zukunft der FVK / Aufgabenverteilung FVK-Koordination & AStA-Fachschaftsreferat

- Momentan ist nicht genau geklärt wer für was zuständig ist.
- Philip verschickt einen Vorschlag über den E-mail Verteiler.
- Michel: Offizielle Angelegenheiten klären die Referenten, Anderes die FVK-Koordination
- Philip: Koordination vertritt Interessen der Fachschaften, da AStA-Referenten potentiell Interessenkonflikte hat.

TOP 11: Nachbesprechung der Weihnachtsfeier

- Philip fragt wo denn alle waren. Wunsch nach Feedback
- SoPo: Eigene Weihnachtsfeier
- Kunstgeschichte: Vernetzung fehlt. Sitzung ging länger als geplant, am nächsten Tag früh Uni.
- Jura: Gar nichts von der Weihnachtsfeier mitbekommen
- Pharmazie: Kolloq (Mündliche Zwischenprüfung), am nächsten Tag früh Uni, teilweise sind Menschen schon nach Hause gefahren
- Pädagogik: Klingt immer nach mehr Arbeit.
- Chemie: Vorschlag: Vorher keine Sitzung machen, dadurch pünktlich anfangen. Potentiell nicht FVK-Weihnachtsfeier nennen.
- Ingenieurwissenschaften: Sitzen in Haarden, zu viele Weihnachtsfeiern, liegt am Montag

TOP 12: Fachschaftsstammtisch / Förderung des Austausches

Die Fachschaft Informatik veranstaltet am 18.04 einen Spieleabend

TOP 13: Verschiedenes

- Kipp möchte wieder Präsident werden, es nimmt allerdings keine Fragen bei seiner Vorstellung am 6.02 an.
 - Die Fachschaft SoPo hat Fragen an Kipp gesammelt.
 - Philip stellt kurz die Fragen vor

- Michel leitet Kipp's Positionspapier weiter.
- Erinnerung an Verlängerung der Benutzerkennzeichen für Homepage und E-Mailadressen.
- Postfächer im AStA-Büro (Wurde darüber tatsächlich gesprochen?)

Ende: 21:54